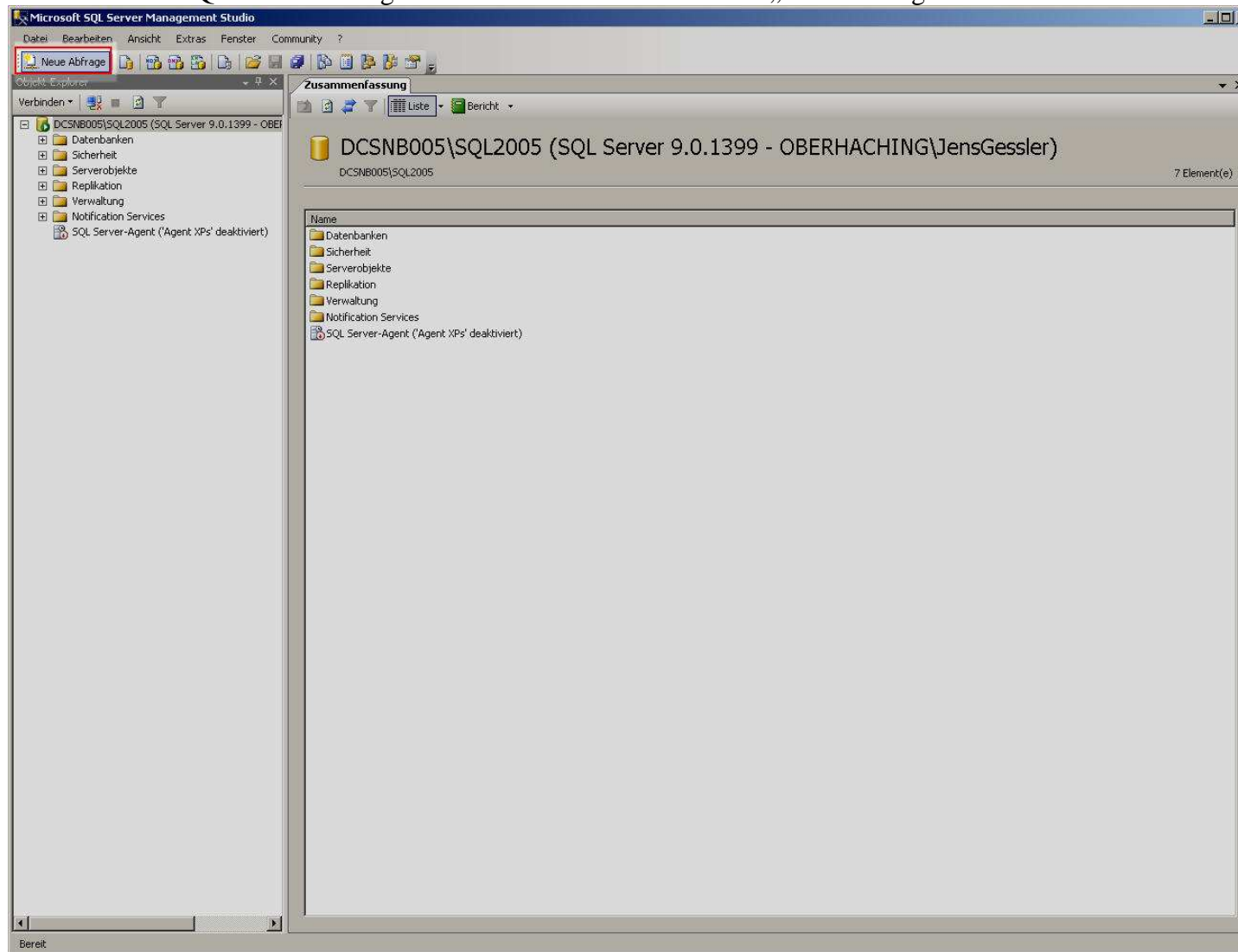
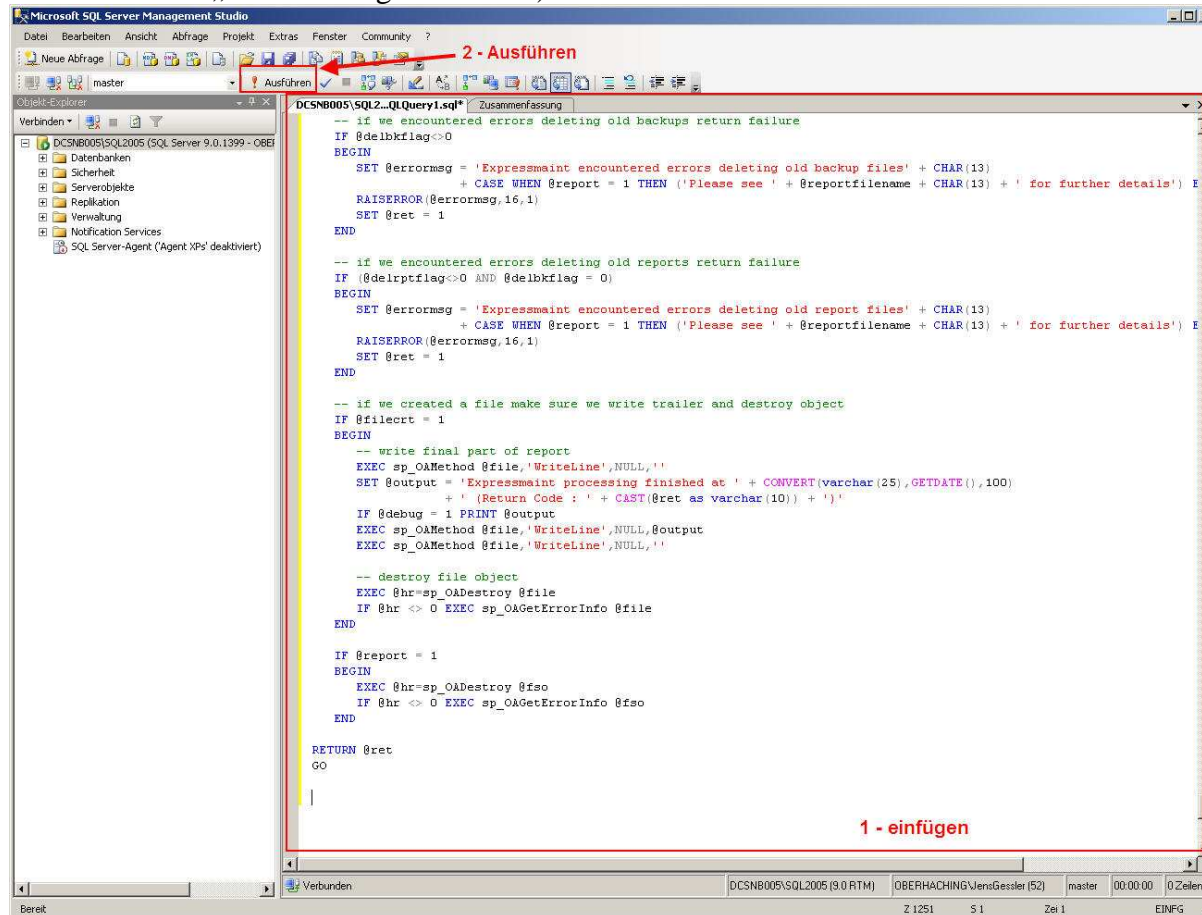


Einrichtung einer Automatische SQL-Sicherung bei SQL2005 Express

1. Starten Sie das SQL Server Management Studio und klicken Sie auf „Neue Abfrage“:



2. Fügen Sie den gesamten Inhalt der Datei „expressmaint.txt“ in das neue Abfragefenster ein u. klicken anschließend auf ausführen (dabei muss die Datenbank „master“ ausgewählt sein):

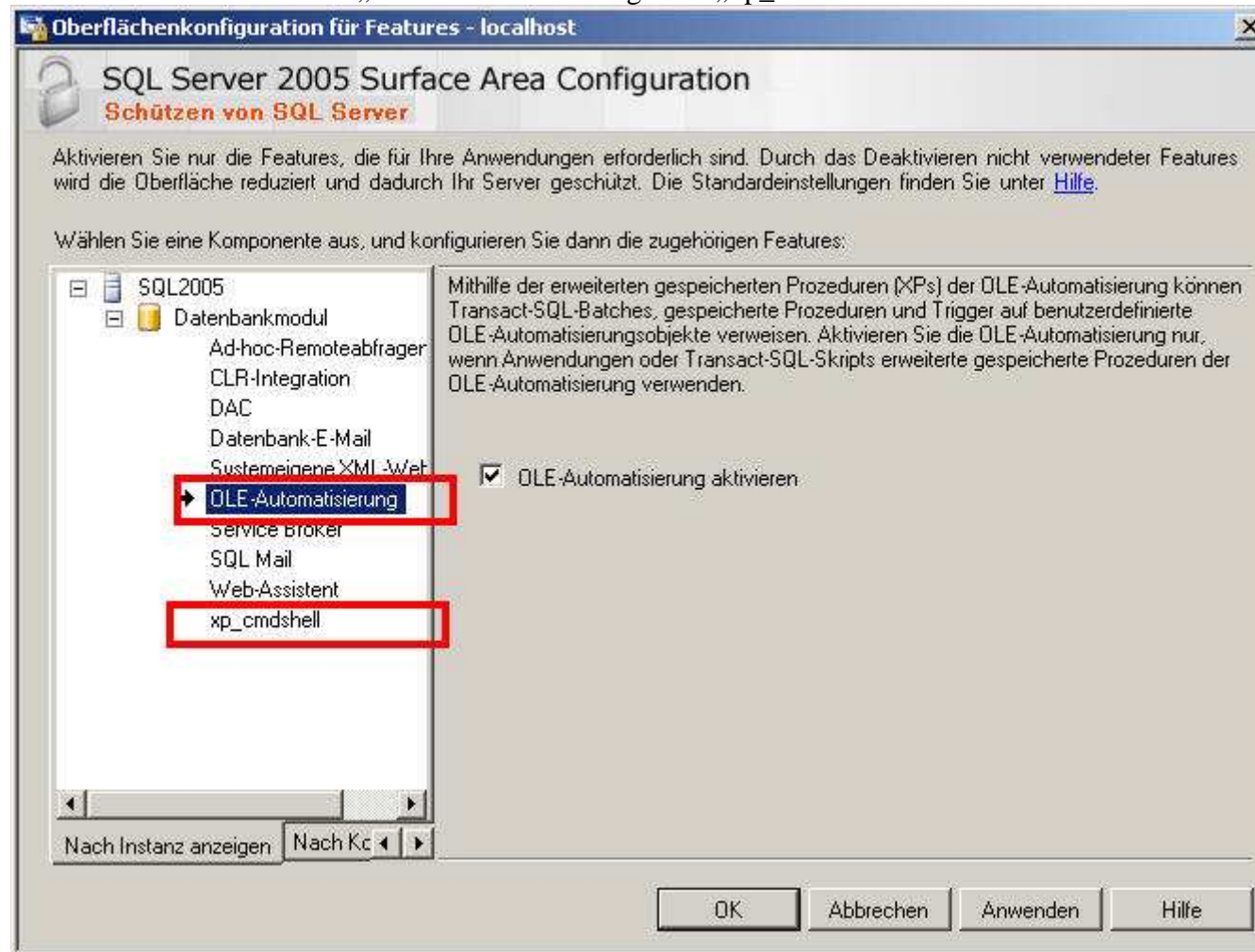


3. Einstellungen des SQL-Server:

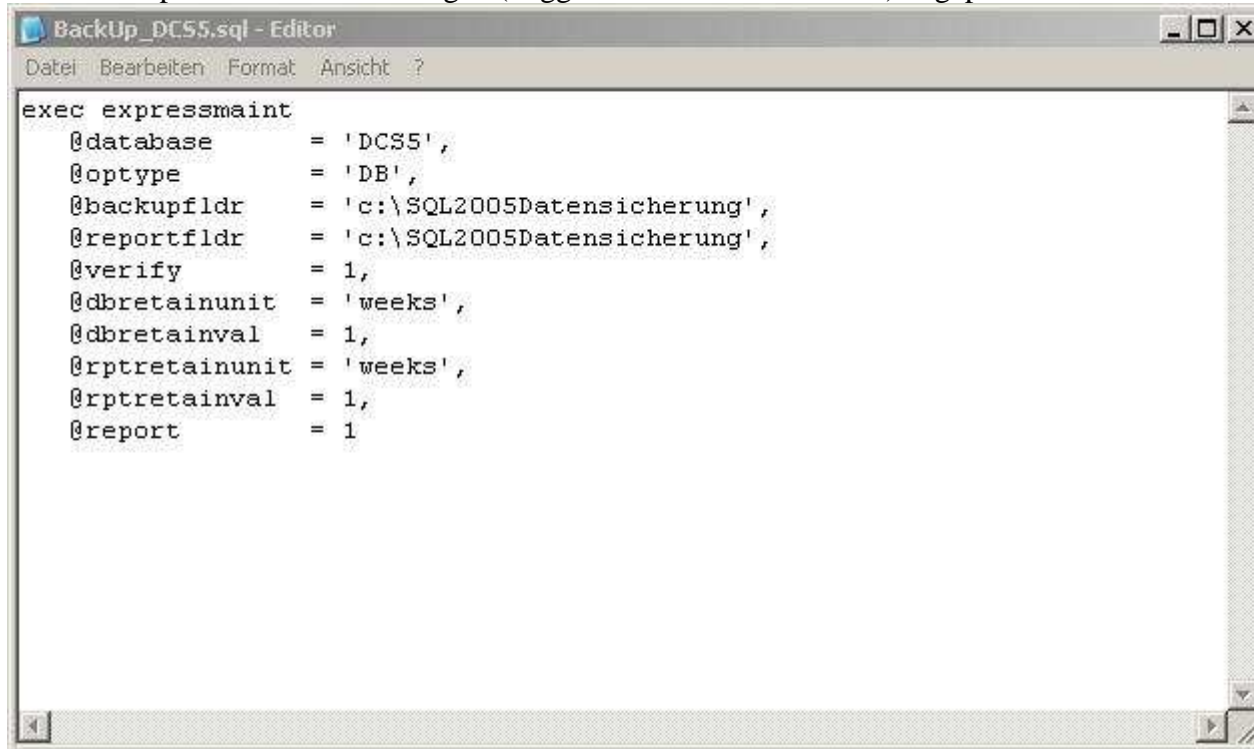
Starten Sie die **SQL-Server Oberflächenkonfiguration** unter Start – Programme – Microsoft SQL Server 2005 – Konfigurationstools und klicken Sie dann auf „Oberflächenkonfigurations für Features“



- Aktivieren Sie nun die Punkte „OLE-Automatisierung“ und „xp_cmdshell“



4. Legen Sie nun einen Sicherungsordner an u. speichern die Datei „BackUp_DCS5.sql“ dort ab. Der Inhalt dieser Datei muss nun mit den Verzeichnispfad für Ihre Sicherungen (u. ggf. dem Datenbanknamen) angepasst werden – dies können Sie mit einem Texteditor durchführen.



```
exec expressmaint
  @database      = 'DCS5',
  @optype        = 'DB',
  @backupfldr    = 'c:\SQL2005Datensicherung',
  @reportfldr    = 'c:\SQL2005Datensicherung',
  @verify        = 1,
  @dbretainunit  = 'weeks',
  @dbretainval   = 1,
  @rptretainunit = 'weeks',
  @rptretainval  = 1,
  @report        = 1
```

Diese Sicherungs-Definition ist so eingestellt, dass ältere Sicherungen u. Sicherungsreports in dem Verzeichnis 1 Woche aufgehoben u. dann anschließend automatisch von der Festplatte gelöscht werden. Die Sicherungsordner dürfen kein Leerzeichen im Namen enthalten, da sonst die Sicherung nicht funktioniert.

5. Nun muss noch definiert werden, wann die Sicherungen durchgeführt werden sollen.

Dazu starten Sie unter Start – alle Programme – Zubehör – Systemprogramme den Punkt „**geplante Tasks**“

Legen Sie eine neue Task an – unter Ausführen geben Sie bitte folgendes ein (bitte passen Sie dabei noch den Servernamen u. den Sicherungspfad an): **sqlcmd -S SERVERNAME\SQLEXPRESS -d master -i C:\SQL2005Datensicherung\BackUp_DCS5.sql**

In dem Register „Zeitplan“ definieren Sie, wie oft eine Sicherung durchgeführt werden soll.

Sie können nun gleich mit der rechten Maustaste auf die neue Task testen, ob die Sicherung erfolgreich durchgeführt wird (dabei wird ein Protokoll in dem Sicherungsverzeichnis u. in einem Unterordner – der Name lautet jeweils wie der Datenbankname – die Sicherung erzeugt.